

TEETIMES



**Golf Club Kyburg
Neue Struktur im Vorstand findet Anklang**

**Golf Club Sempachersee
Swiss Challenge 2016 – die Stars von morgen**

**Golf Club Kyburg
Neuer Captain Susanne Rüegg Meier**



The Leading Golf Courses



Was ich noch zu sagen hätte

Die Saison 2015 war geprägt von den Festivitäten 20 Jahre Golf Sempachersee. Ein gelungenes Fest mit tollen Highlights, herzlichen Glückwunschn!

Wir haben aber auch die andere Seite des Golfsports kennen gelernt! Eine Saison, die nicht wie in früheren Jahren regnerisch und sehr nass

war, sondern sehr warm bis viel zu heiss. Die Auswirkungen waren jedoch die gleichen: Es gab Nachmittage, an denen unsere Golfplätze leer waren – bitte kein Golf bei 36° Celsius und darüber.

Weiter ist festzustellen, dass das Interesse am

Golfsport nicht nur in der Schweiz rückläufig ist. Die ASG hat diverse Projekte für die Saison 2016 zu diesem Thema aufgegleist, wir sind gespannt auf die Resonanz.

Auf Golf Kyburg sind die unerwünschten Gäste, die Nachts auf unserer Anlage ihr Unwesen treiben, wieder da! Die Wildschweine und zwar in einem Ausmass wie noch nie.

Als Vollblutgolfer und grosser Tierfreund schlagen ja zwei Herzen in meiner Brust. Wenn man aber die Schäden sieht und die Aussagen des machtlosen Revierjägers anhören muss, da bevorzuge ich lieber das Wildschwein Carpaccio auf dem Teller, als die Horde auf unseren Fairways. Die Herausforderung ist gross, das Greenkeeping gefordert und Lösungen gefragt.

Zum Schluss noch dies: Es ist heute enorm schwierig, eine Nachfolge für ein unentgeltliches Amt im Vorstand für das Wohle des Vereins zu finden! Der Vorstand des Golf Club Kyburg hat sich dementsprechend für die Zukunft neu positioniert.

Eine tolle Saison 2016.

Golf Club Kyburg

Roger Lienhard
Präsident



2 EDITORIAL
 3 INHALT / IMPRESSUM
 3 EVENTS - VORSCHAU
 4/5 INSIDE
 6 CAPTAIN GOLF CLUB SEMPACHERSEE
 7 CAPTAIN GOLF CLUB KYBURG
 8 SENIOREN GOLF CLUB KYBURG
 8 SENIOREN GOLF CLUB SEMPACHERSEE
 9 JUNIOREN GOLF CLUB KYBURG
 9 JUNIOREN GOLF CLUB SEMPACHERSEE
 10 GV GOLF CLUB KYBURG
 11 GV GOLF CLUB SEMPACHERSEE
 12 LADIES GOLF CLUB KYBURG
 13 LADIES GOLF CLUB SEMPACHERSEE
 14/15 GOLF ACADEMY

Herausgeber:
 Golf Club Sempachersee
 CH-6024 Hildisrieden
 Tel. +41 41 462 71 71
 info@golf-sempachersee.ch
 www.golf-sempachersee.ch

Golf Club Kyburg
 CH-8310 Kempththal
 Tel. +41 52 355 06 06
 info@golf-kyburg.ch
 www.golf-kyburg.ch

Auflage: 2000 in Deutsch

WHAT'S COMING UP NEXT?



BAVARIA GOLF GAUDI

Golf Gaudi unter bayerischer Flagge mit packendem Turnier, luftiger Festmusik, Brez'n und Weissbier. Viva Bavaria!
 Golf Sempachersee – Sa, 21. Mai 2016
 Golf Kyburg – So, 08. Mai 2016



Golfsport kombiniert mit Sunday Roast und Live-Musik!
 Golf Sempachersee – So, 03. Juni 2016
 Golf Kyburg – So, 29. Mai 2016

Beachten Sie auch die Anschläge beim Clubhaus sowie www.golf-kyburg.ch und www.golf-sempachersee.ch



GOLF SHOP TROPHY

Spielen Sie um hochwertige Preise.
 Golf Sempachersee – Sa, 07. Mai 2016
 Golf Kyburg – So, 24. Juli 2016

EVENTS GOLF SEMPACHERSEE

- President's Prize**
Sonntag, 12. Juni 2016
- Sommer Party**
Samstag, 18. Juni 2016
- Green Garden Trophy**
Samstag 23. Juli 2016

EVENTS GOLF KYBURG

- Sommer Party**
Samstag, 11. Juni 2016
- President's Prize**
Sonntag, 26. Juni 2016
- Treasurer Golf Trophy**
Samstag, 02. Juli 2016



HELFER GESUCHT

An der Swiss Challenge auf Golf Sempachersee misst sich die Schweizer Golfspitze mit der europäischen Elite. Als HelferIn oder Helfer erleben Sie europäischen Spitzen-Golfsport hautnah mit. Ihr Einsatz wird ein unvergessliches Erlebnis.

Wir suchen Helfer für die Bereiche

- Marshals, Forecaddies, Scoring, Shuttle-Driver, Logistics

Ihr Profil

- Freude am Golfsport
- Ambition, Teil eines Spitzensport-Events zu sein

Wir bieten Ihnen

- Einmalige Einblicke in den professionellen Golfsportbetrieb
- Hochwertige Einkleidung durch den offiziellen Ausrüster Adidas
- Reichhaltige Verpflegung am jeweiligen Einsatztag
- Erstklassige Golfer Benefits

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Informationen via Telefon +41 41 462 71 71, info@swiss-challenge.com oder auf www.swiss-challenge.com





Die Stars von morgen direkt auf unseren Grüns!



Die Vorbereitungen für die siebte Ausgabe der European Challenge Tour laufen auf Hochtouren. Vom 2. bis 5. Juni 2016 ist der Golf Club Sempachersee wieder im Ausnahmestand. Warum Daniel Weber, trotz dem Mehraufwand auch in Zukunft nicht auf die Swiss Challenge verzichten will, verrät er uns im Interview.

Herr Weber, warum ist gerade Golf Sempachersee prädestiniert, um einen European Challenge Tour Event auszutragen?

Golf Sempachersee ist der grösste und mitgliederstärkste Golf Club der Schweiz. Wir haben eine Verantwortung gegenüber dem Schweizer Golfsport. Mit den 2 x 18 Hole Championship Courses haben wir zudem eine Ausweichmöglichkeit für unsere Mitglieder, damit Sie nicht auf ihr persönliches Spiel verzichten müssen. Den Mitgliedern steht fast immer der Lakeside Course zur Verfügung und sie haben die Möglichkeit auf Golf Kyburg auszuweichen.

Gibt es weitere Sondermassnahmen, welche Sie während dem Turnier treffen müssen?

Wir rechnen auch dieses Jahr wieder mit rund 10'000 Besuchern. Da die Mehrheit mit dem Auto anreist, sind wir leider gezwungen, das normale Parking auf temporäre Parkplätze bei der Einfahrt zu verlegen. Für die Mitglieder und Gäste stehen Shuttlebusse bereit, welche sie bequem ins Zentrum von Golf Sempachersee fahren. Die Helfer vor Ort sind zudem sehr gerne bereit, mit dem Equipment zu helfen.

Der schweizerische Golfverband (ASG) ist auch dieses Jahr wieder Hauptsponsor. Weshalb ist dieser Event für die ASG relevant?

Junge Professionals können nur dank ihrer Positi-

onierung im Ranking an professionellen Turnieren starten. Um überhaupt ein Ranking zu erreichen, müssen sie Preisgelder gewinnen – ein Teufelskreis. Mit der Durchführung der Swiss Challenge erhält die ASG 50 sogenannte Wild Cards. Damit können sie Schweizer Professionals an das Turnier einladen und weitere Wild Cards mit ausländischen Turnierveranstaltern austauschen. Auf diese Weise erhalten Schweizer Professionals die Chance sich mit der internationalen Konkurrenz zu messen. Die ASG als Hauptsponsor zu haben zeigt uns die Wichtigkeit dieses Events.

Ein Turnier wie die Swiss Challenge durchzuführen, kostet auch Geld. Warum ist Ihnen diese Investition etwas wert?

Ich glaube fest daran, dass dies eine kosten-effiziente Lösung ist den Club in einem immer kompetitiver werdenden Markt zu positionieren. Zudem fasziniert mich jedes Jahr diese einmalige,

Ihre Mitgliedervorteile auf einen Blick

- Kostenloser Tournament Pass
 - Erhältlich beim Sekretariat Golf Sempachersee
 - Telefon: +41 41 462 71 71
 - E-Mail: info@golf-sempachersee.ch
- Gratis Shuttle Service
- Der Lakeside Course für Ihre private Runde
- Kostenlose Rundgänge auf dem Woodside Course mit Swiss PGA Professionals
 - Täglich um 13.00 Uhr
 - Treffpunkt: Swiss PGA im Public Village

internationale Stimmung auf unseren Golf Anlagen. Wir haben die Möglichkeit Golf Professionals hautnah zu erleben und ihnen direkt über die Schultern zu schauen. Diese tolle Atmosphäre direkt vor der Haustüre ist ein Privileg. Ein Privileg, das auch unsere Mitglieder kostenlos nutzen können. Die Tickets können ganz einfach beim Sekretariat des Golf Club Sempachersee bestellt werden.

Warum stellen Sie sich jährlich der Herausforderung, einen European Challenge Tour Event auf Golf Sempachersee durchzuführen?

Der Golfsport befindet sich in einem stagnierenden Marktumfeld. Die Schweiz ist im Vergleich zu

Europa eines der wenigen Länder, welches die Mitgliederzahlen knapp halten kann. Es wird daher immer wichtiger die Bevölkerung für diesen Sport zu begeistern und Interessenten für eine Clubmitgliedschaft zu überzeugen.

Last but not least ist ein solch grosser Event eine Herausforderung für alle Mitarbeiter vom Management über die Greenkeeper bis zum Gastronomie-Team und Club Sekretariat. Die Swiss Challenge gibt uns die Möglichkeit uns jährlich zu verbessern und Abläufe zu optimieren. Weiter haben wir dank der Zusammenarbeit mit der European Tour eine hervorragende Platzqualität. Als Beispiel sind hier unsere Greens zu nennen.

Das Programm der Swiss Challenge 2016

Montag, 30. Mai 2016
Proberunden der Tour Professionals

Dienstag, 31. Mai 2016
Proberunden der Tour Professionals

Mittwoch, 01. Juni 2016
Pro-Am
ab 07.30 Uhr ab Tee 1 und Tee 9

Donnerstag, 02. Juni 2016
Swiss Challenge 1. Runde
ab 07.30 Uhr ab Tee 1 und Tee 9

Freitag, 03. Juni 2016
Swiss Challenge 2. Runde
ab 07.30 Uhr ab Tee 1 und Tee 9



Samstag, 04. Juni 2016
Swiss Challenge 3. Runde
ab 08.00 Uhr ab Tee 1

Players Night
ab 18.00 Uhr im Restaurant Green Garden
Das Event-Highlight der European Challenge Tour 2016. Einen Abend der Superlative mit kulinarischen Höhenflügen und Privatkonzert von Caroline Chevin.

Sonntag, 05. Juni 2016
Swiss Challenge Finalrunde
ab 08.00 Uhr ab Tee 1

Siegerehrung ab 16.30 Uhr



Swiss Music Award Gewinnerin Caroline Chevin

Swiss Challenge 2016
www.swiss-challenge.com



Franz Grüter, Gabriela Mauchle, Anton Grüter und Martha Grüter v.l.n.r., Season Start Turnier vom 10.04.2016

Ahoi und mit viel Motivation in die Saison 2016

Die neue Saison ist schon in vollem Schwung und mit dem Easter Special am Ostersonntag ist der Start in die neue Turniersaison bei tollen Bedingungen und guter Beteiligung bestens geglückt. Ich deute das als ein gutes Omen für diese Saison.

Ich durfte in meinem ersten Jahr als Captain des GC Sempachersee viele interessante Begegnungen machen, angeregte Diskussionen führen und

ich habe manches Turnier begleitet. Beeindruckend ist für mich das Engagement auf allen Stufen und in allen Teams. Es ist spannend, dass wir so vielfältige "Anspruchsgruppen" in unserem Club haben.

Mir ist es wichtig, ein Captain für alle Mitglieder des GC Sempachersee zu sein und dies soll sich in einem attraktiven Programm für die unterschiedlichen Bedürfnisse der Mitglieder ausdrücken. Neben den klassischen Turnieren im Sta-

bleford Format wollen wir für ambitionierete Golfer vermehrt Strokeplay Wettspiele anbieten. Als Turnierplattform hierzu dient die HCP Rally und natürlich als ein Höhepunkt die Clubmeisterschaft. Aber auch eine Reihe von Plauschturnieren im Teamwettbewerb wie das Bavaria Golf Gaudi, der Dixie Brunch Reloaded 2.0 oder die Havanna Trophy mit einem entspannten Turnierfeeling fehlen nicht im Programm.

Im Wettkampf mit anderen Golfclubs sind wir durch unsere Interclub Teams und die Midamateure sowie im Coupe Helvétique und den Laurent Perrier Competitions ambitioniert vertreten. Wir wünschen allen Teams einen guten Wettkampf und sind gespannt auf die Resultate. Ab diesem Jahr gilt eine neue Handicap-Regelung. Die wichtigsten Neuerungen sind:

– Im Einklang mit der EGA (European Golf Association) wurde auch in der Schweiz die Handicap Kategorie 6 mit HCP 37-54 eingeführt.

– Für die Handicap Kategorien 4-6 (HCP 18.5-54) findet keine Heraufsetzung des

HCP nach Einzelergebnissen statt. Ende Jahr wird für diese Kategorien ein Handicap Review durchgeführt. Allenfalls wird dabei das HCP gemäss den Resultaten angepasst. Auf Wunsch des Spielers kann auch Mitte Jahr ein HCP Review durchgeführt werden.

– Für die Handicap Kategorien 1-3 (Plus HCP 18.4) findet weiterhin eine Anpassung des HCP nach Einzelergebnissen statt, zudem kommt wie bisher der CBA Wert zur Anwendung.

– Neben den handicapwirksamen Turnieren gibt es weiterhin die Möglichkeit der EDS Karten (Extraday Scorekarten), um ein handicapwirksames Resultat auf einer freien Runde zu spielen. Auch dabei kommt es zu Vereinfachungen:

- Alle Spieler der Handicap Kategorie 2-6 können ein EDS spielen.
- Das EDS kann über 9 oder 18 Löcher gespielt werden.
- Der Marker muss nur noch ein HCP von mindestens 36 haben und kann Familienangehöriger sein.
- Wie üblich muss das EDS vor dem Spiel im Sekretariat angemeldet und nach dem Spiel zwingend eingereicht werden.

Ich wünsche Ihnen eine tolle Saison 2016, viele erfolgreiche Golfstunden und freue mich auf eine rege Beteiligung an unseren Aktivitäten.

Manuel Gutierrez
Captain



Easter Special vom 26.03.2016



Romy Stammbach, Lotti Regard, Delia Niederer, Erika Imhof v.l.n.r., Season Start Turnier vom 02.04.2016

Welcome Back

Genau so wurde ich auf dem Golfplatz von meinem Caddy begrüsst, als ich mich im Februar quasi ins Trainingslager für die bevorstehende Saison, in südliche Gefilde begab. Welcome back möchte ich auch unseren Mitgliedern auf Golf Kyburg sagen.

Saison Vorbereitung

Dem Golfspieler sieht man seine Saisonvorbereitung anhand seines

Bags an. Blitzblank geputzte Hölzer und Eisen. Vielleicht auch neue Schläger, neues Outfit, manchmal ein neues Gadget. Alles mit dem Ziel, sein Handicap in dieser Saison nun endlich wieder einmal zu verbessern. Dazu sind aber die Teilnahmen an den Clubturnieren Pflicht und die neuen EGA Richtlinien helfen dabei sicher mit. Mit welcome back meine ich natürlich, dass wir in der neuen Saison unsere Mitglieder vermehrt auf Golf Kyburg begrüssen können.

Was gibt es Neues

Der Vorstand hat wohl eine der intensivsten Vorbereitungszeiten der Vergangenheit hinter sich. Als erstes wurden neue Strukturen, begleitet von personellen Veränderungen im Vorstand, geschaffen, welche an der Generalversammlung gutgeheissen wurden. Die neuen EGA Richtlinien, nachzulesen auf der Website der ASG, haben Auswirkungen auf die Turniergestaltung auf Golf Kyburg. Neu wird in handicapgerechten Kategorien gespielt. In den entsprechenden Ausschreibungen ist dies ersichtlich. Das Turnierprogramm wurde erweitert, alles mit dem Ziel, die Attraktivität und somit das Teilnehmerfeld zu erweitern. Golf&Go wird ein Thema sein; wie der Name schon sagt, Spielen und ohne Siegerehrungen mit anschliessendem Aperó wieder frei sein für andere Aktivitäten. Ebenso entfällt in Zukunft der Zwang zum Spielen und zur Teilnahme an den vorgesehenen Abendessen bei den sogenannten Social Turnieren. Die Verknüpfung von Golf und Unterhaltung wird somit gelockert und den Club Mitgliedern selbst überlassen. Im Grundsatz hat der Vorstand versucht, sowohl dem Handicap Spieler mit sportlichen Zielen, als auch dem Spieler mit weniger hoch gesteckten sportlichen Zielen gerecht zu werden.

Der Vorstand ist gespannt, wie der neue Spielplan auf Golf Kyburg von den Mitgliedern aufgenommen wird.

Blick nach vorne

Natürlich versucht der Vorstand aus der Vergangenheit zu lernen, setzt aber den Fokus ganz klar auf die Zukunft. Nebst den angesprochenen Neuerungen wird auch die Kommunikation verbessert; einerseits durch den ständigen Austausch der verschiedenen Gruppierungen wie Aktive, Ladies, Senioren und Junioren. Zu diesem Zweck werden monatliche Captain's Meetings abgehalten. Verbessert werden soll aber auch die Kommunikation mit unseren Mitgliedern. Dies soll mit einer höheren Präsenz unserer Vorstandsmitglieder an den Clubturnieren erreicht werden. Die Anliegen unserer Mitglieder sind dem Vorstand wichtig und tragen auch zu einem ausgewogenen Clubleben bei.

Personelle Veränderungen

Nach bald sechs Jahren als Captain auf Golf Kyburg werde ich mein Amt an Susanne Rüegg Meier weitergeben. Die neue Struktur im Vorstand wird aber gleichzeitig dazu führen, dass in Zukunft



Susanne Rüegg Meier, neuer Captain Golf Club Kyburg

personelle Änderungen im Vorstand einfacher und effizienter von statten gehen und vorhandenes Knowhow dem Golf Club Kyburg erhalten bleibt. Der reibungslose Spielbetrieb auf Golf Kyburg ist mir ein grosses Anliegen und ich werde weiterhin dafür eintreten.

In diesem Sinne welcome back auf Golf Kyburg.

Freddy Biggel
Past Captain



Jean-Daniel Brandt, Cristian Zogg, Gogo Moser, Roman Grazioli v.l.n.r.,
Senioren Season Opening vom 31.03.2016



Senioren Frühjahrsversammlung vom 31.03.2016.

Senior mit 50!

In der Saison 2016 können die Golfer neu schon ab Alter 50 bei den Senioren mit-spielen. Bei der Professional Tour gilt diese Regelung schon länger. Die ASG hat sich nun den EGA Richtlinien (European Golf Association) angeschlossen und die neue Altersgrenze auch in der Schweiz eingeführt.

Bei der ASGS ist diese Änderung nicht unumstritten. Schon bisher sind die meisten Golfer zwischen 55 und 60 Jahren noch berufstätig und haben wenig Zeit. In der Altersgruppe zwischen 50 und 54 Jahren ist dies noch ausgeprägter der Fall. Diese Entscheidung der ASG läuft antizyklisch zur allgemeinen demografischen Entwicklung. Golf Kyburg ist im Vergleich ein sehr junger Golf Club. Das gilt auch für das Durchschnittsalter unserer Senioren. Ich bin sehr offen für diese Veränderung und freue mich auf viele neue jugendliche Golfer in unseren Reihen!

Das Turnierprogramm hat sich bewährt und orientiert sich an dem der Vorjahre. Auch die Freundschaftstreffen mit den Golf Clubs Len-

zerheide, Ybrig und Unterengstringen werden wieder durchgeführt. In sportlicher Hinsicht stehen die Clubmeisterschaft und das Matchplayturnier im Zentrum. Möglicherweise wird hier die Konkurrenz durch neue "junge Cracks" noch grösser.

Im Matchplay- und im Interclub-Team werden die Kameradschaften besonders gepflegt. Nichtsdestotrotz sind sie ambitioniert und orientieren sich an hohen sportlichen Zielen. In dieser Saison 2016 treten bekanntlich neue Regeln zur Handicap Verwaltung in Kraft. Diese machen das Spiel für die Golfer mit Handicaps über 18 etwas entspannter und führen hoffentlich zu einer weiteren Erhöhung der Teilnehmerzahlen an unseren Turnieren.

Bei den Senioren stehen die freundschaftliche Stimmung und der "spirit of the game" im Zentrum des Golfspiels. In diesem Sinn zitiere ich gerne Jack Nicklaus: „Die Eigenschaft, welche Golf am meisten erfordert, ist Ehrlichkeit“.

Ich wünsche uns allen eine schöne Saison mit viel Sonnenschein!

Helmut Brecht
Senioren Captain

Ready, steady, go!

Motiviert und voller Tatendrang erwarteten wir den Startschuss zur Golfsaison 2016. Auch dieses Jahr bietet das Captain's Team ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Turnieren und Anlässen an. Neu dabei sind auch die Herren des Jahrgangs 1966. Herzlich willkommen!

Wie gewohnt sind wir anfangs April mit dem Regelnachmittag "on course" und dem anschließenden Apéro in die neue Saison gestartet. Schlag auf Schlag folgen nun Turniere und Anlässe für diverse Ansprüche und Wünsche. Je vier Turniere der Serie "Senioren Challenge" auf dem Lakeside Course, vier Turniere auf dem Woodside Course und Freundschaftstreffen auswärts sowie zu Hause in Hildisrieden wechseln sich ab mit traditionellen Events wie Frühlings- und Herbsttrophy, Geburtstagsturnier und Chapman & Grill. Im September wird auch wieder unser gesellschaftliches Highlight "Senioren laden Ladies ein" über die Bühne gehen.

Auch dieses Jahr werden wir uns auf nationaler Ebene mit einer Interclub-Mannschaft in der zweithöchsten Kategorie (Serie II) und einem Team beim Championnat Suisse Matchplay Interclubs ASGS Challenge "Jacques Germanier" präsentieren. Last but not least führen wir auch unsere clubinterne Senioren Matchplay Meisterschaft durch, welche zu spannenden Begegnungen und neuen Bekanntschaften führt.

Edi Bachmann führt uns beim ersten Senioren-Aus-

flug im Frühling nach Norditalien, wo wir die Plätze in Bogogno und Varese unsicher machen werden. Im Sommer geht es unter der Leitung von Roland Zöffel auf eine Golf- und Genussreise ins Tirol. Im Herbst wird man uns im Château de Bournel in der Region Franche-Comté beim Golfen antreffen, organisiert von Edi Bachmann. Da die Teilnehmerzahlen limitiert sind gilt: Ausschreibungen nicht verpassen und sofort anmelden.

Zusammen mit meinen Kollegen vom Captain's Team hoffen wir auf zahlreiche, aufgestellte Teilnehmer an unseren Events und viele angenehme Golfkunden in freundlicher Gesellschaft auf unseren schönen Fairways und gepflegten Greens.

Zum Schluss noch eine Bitte an Petrus: viel Sonnenschein am Tag und Regen, wenn nötig, vorzugsweise über Nacht.

Hans Peter Blatter
Senioren Captain



Der Vorstand der Senioren: Hans Peter Blatter, Martin Glarner, Edi Bachmann, Willy Bühlmann, Melchior Rohrer, Beat Wälchli v.l.n.r



Spaß, Spiel und Sport!

Das Motto der vergangenen Saison 2015 war viel Spaß, Spiel und Sport! Auf den ersten Blick kann man sich die Frage stellen, ob so etwas auf einem Golfplatz überhaupt Raum hat. Im Namen der Junioren erlaube ich mir, diese Frage mit Ja zu beantworten.

In der letzten Saison erbrachten die Junioren des GC Sempachersee eine durchaus gute Leistung, auf die wir alle stolz sind. Wer hätte gedacht, dass wir im Interclub-Spiel gegen Davos eine so gute Form an den Tag legen oder wer hat damit gerechnet, dass sich unsere Junioren im MJM ins Finale katapultieren und erst im Stechen gestoppt werden!

2016 möchten wir gemeinsam die Sportlerinnen und Sportler unterschiedlich aber gezielt fördern. Wir werden an der Spieltechnik und am Können von jedem Einzelnen ansetzen. Die Junioren, die mehr Ambitionen im Golfsport haben, sollen auch die Möglichkeit bekommen, die Wünsche und Ziele zu erreichen, ohne das Team

verlassen zu müssen. Genau das ist die Stärke und der Geist eines guten Teams. Zusammen zu sein und das Gefühl zu haben "einer für alle und alle für einen". Das ist der Spirit der Junioren des GC Sempachersee.

Ich bedanke mich bei allen Juniorinnen und Junioren für das tolle Mitmachen sowie für die gemeinsame Zeit, die wir verbracht haben und noch verbringen werden.

Giuseppe Reo
Junioren Captain



Junioren Fitting- und Kennenlern-Tag vom 02. April 2016

Juniorenförderung

Mit einem neuen Team sind wir breit für die Saison 2016. Neben der Juniorenförderung stehen wieder viele tolle Events auf dem Jahresprogramm.

Zuerst möchte ich mich im Namen der Junioren bei Daniel Definti für sein 4-jähriges Engagement als Junioren Captain bedanken. Die Junioren hatten sehr viel Spaß und machten grosse Fortschritte.

Die Saison 2015 bleibt mit viel Sonnenschein und dem heissen Sommercamp allen in guter Erinnerung. Auch das Season End Turnier mit anschließendem Spaghetti-Plausch war ein voller Erfolg.

In die Saison 2016 starten wir mit einem neuen Team. Herzlich begrüsse ich bei den Junioren unseren neuen PGA Professional Peter Lepitschnik. Mit seiner grossen Erfahrung im Golfsport und der Jugendarbeit freuen wir uns auf eine tolle Juniorenförderung. Mit den Gruppeneinteilungen

Golfinos, Rookies und Players haben wir ein breites Trainingsangebot für die Kleinsten ab 4 Jahren bis zu den ambitionierten 18-jährigen.

Wiederum werden wir das Spring Camp vom 28. bis 29. April 2016 und das Summer Camp vom 18. bis 22. Juli 2016 durchführen. Traditionsgemäss werden wir die Juniorenclubmeister während dem Summer Camp über mehrere Runden küren. Als Abschluss wird das Season End Turnier mit anschließendem Spaghetti-Plausch am Sonntag, 30. Oktober 2016 gespielt. Für die Saison 2016 haben wir noch einige Ideen und sind überzeugt, das eine oder andere umsetzen zu können.

Ich freue mich auf eine tolle Saison mit golferisch begeisterten Junioren.

Silvio Baracchi
Junioren Captain



Junioren Fitting- und Kennenlern-Tag vom 02. April 2016



Junioren Fitting- und Kennenlern-Tag vom 02. April 2016



An der Generalversammlung des Golf Club Kyburgs wird auf die neue Golfsaison angestossen.

13. Generalversammlung Golf Club Kyburg

Die Mitglieder des Golf Club Kyburg trafen sich am Freitag, 18. März 2016 zur 13. Ordentlichen Generalversammlung.

Pünktlich um 19.30 Uhr eröffnete der Präsident Roger Lienhard die Generalversammlung vor 107 Mitgliedern mit seinem Jahresbericht. Es folgte sogleich ein Jahresrückblick auf den Spielbetrieb auf Golf Kyburg von Freddy Biggel mit anschliessender Vorstellung des Turnierprogramms 2016. Thomas Wobmann führte durch die Jahresrechnung 2015 und das Budget 2016. Die Auswirkungen des neuen EGA Handicap Systems 2016-2019 auf den Spielbetrieb und die Herabsetzung der Altersgrenze für Senioren auf 50 Jahre durch die ASG gaben besonders Anlass zu Diskussionen.

Unter grossem Applaus verabschiedete Roger Lienhard den Captain Freddy Biggel nach 6-jähriger Amtszeit. Nach einstimmiger Wahl tritt er nun das

neue Amt des Vize-Präsidenten an. In die Funktion des Captains wurde Susanne Rüegg Meier gewählt. Leigh Hegglin amtiert als neue Ladies Captain und Silvio Baracchi als neuer Junioren Captain.

Beim Traktandum Diverses bedankte sich Daniel Weber für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Er gab die Neu-Lancierung der Memberzone sowie der ClubGolf-App bekannt, welche durch technologische Fortschritte noch benutzerfreundlicher werden. Ebenfalls informierte er über die personellen Veränderungen im Sekretariat sowie in der Gastronomie.

Nach der GV wurden die Teilnehmer mit den Kreationen des neuen Küchenteams verwöhnt. Der Abend gestaltete sich als gesellschaftliches Highlight mit kulinarischem Hochgenuss.

Jimmy Keller





21. Ordentliche Generalversammlung Golf Club Sempachersee

21. Generalversammlung Golf Club Sempachersee

Am Freitag 08. April 2016 fand die 21. Generalversammlung des Golf Club Sempachersee statt. Eine spannende Generalversammlung mit vielen Debatten.

Nach dem Apéro mit lebhaften Unterhaltungen eröffnete Präsident René Stocker die Generalversammlung um 19.05 Uhr im Gartensaal des Restaurant Green Garden. Er begrüßte 176 Mitglieder und berichtete über die vergangene Saison bevor er das Wort an die Captains für deren Jahresberichte übergab.

Fredy Duss präsentierte die Jahresrechnung des Golf Club Sempachersee. Der ausgewiesene Fehlbetrag ist auf die überdurchschnittlichen Teilnahmen am Jubiläumsfest "20 Jahre Golf Sempachersee" zurückzuführen sowie auf die Gönnerbeiträge,

welche unter dem budgetierten Wert lagen.

Im Anschluss wurden das Budget 2016 und der Jahresbeitrag 2017 von Fredy Duss und René Stocker dargelegt. Zur Debatte stand die vom Vorstand beantragte Erhöhung des Jahresbeitrags um CHF 50.-. Nach diversen Wortmeldungen wurde der Antrag schlussendlich angenommen. Unbestritten waren die darin enthaltenen CHF 20.-, welche zweckgebunden für die Erhöhung der ASG Kartengebühr eingesetzt werden. Umstritten waren jedoch die weiteren CHF 30.-, welche für die spezifische Förderung des Leistungs- und Elitesports, die Attraktivitätssteigerung der gesellschaftlichen und sportlichen Events sowie die Reservenbildung für zukünftige Jubiläen und weitere Eventualitäten benötigt werden.

Der Antrag Walter Düring wurde mit lediglich zwei Ja-Stimmen ohne Diskussion von der überwiegenen Mehrheit abgelehnt.

Daniel Weber zeigte sich in seinem Schlusswort enttäuscht, dass die Bemühungen, den Golf Club Sempachersee in einem kompetitiven Marktumfeld weiterhin optimal zu positionieren nicht breitere Akzeptanz und Anerkennung finden, wie die Diskussionen zur Beitragserhöhung gezeigt haben.

Die 21. Generalversammlung liessen die Mitglieder bei einem feinen Abendessen im Restaurant Green Garden ausklingen.

Cynthia Achermann





Ursula Maag, Esther Bühlmann, Helga Schardt, Sonja Gehring v.l.n.r., Ladies First of the Year vom 07.04.2016



Eveline Fischer, Inès Lombard, Leigh Hegglin v.l.n.r Ladies First of the Year vom 07.04.2016



Verabschiedung Ladies Captain Lilo Bärtschi durch Präsident Roger Lienhard, Ladies Jahres-GV vom 22.03.2016



Azar Hall, Tanya Grunder, Jutta Bazzell v.l.n.r., Ladies Season End vom 20.10.2015

Die Golfsaison 2016 startet mit einer neuen Ladies Captain!

Die Ladies Gruppe startet mit einer neuen Ladies Captain in eine spannende und abwechslungsreiche Saison 2016.

Ich möchte mich für die sechs Jahre als Ladies Captain von Golf Kyburg bei allen bedanken. Es waren spannende und lehrreiche Jahre an der Spitze einer tollen Ladies Gruppe.

Wir haben miteinander sehr sportliche und unterhaltsame Jahre verbracht. Vielen herzlichen Dank den Ladies für das Vertrauen.

Ich freue mich sehr, dass ich in Leigh Hegglin eine engagierte und motivierte Nachfolgerin gefunden habe. Ich wünsche ihr von ganzem Herzen alles Gute für ihre Arbeit.

Auch dieses Jahr ist wieder ein abwechslungsreiches Programm entstanden, in dem Spiel und Sport nicht zu kurz kommen werden.

Wir starten die neue Saison mit zwei Plauschturnieren im April, bevor im Mai das erste handicapwirksame Turnier gespielt wird. Unser Triangulaire findet dieses Jahr auf unserem eigenen Platz

statt. Als Gastgeberinnen begrüßen wir die Ladies vom GC Küssnacht und dem GC Lenzerheide.

Im Juni spielen wir zusammen mit den Senioren das beliebte Ladies&Senioren Turnier. In diesem Jahr findet dieses an einem offiziellen Senientag, also an einem Donnerstag statt. An der Ladies Captain Challenge an-

fangs Juli kämpfen wir dann wieder um den Pokal, den es als Siegerin der 1. Kategorie zu gewinnen gibt. Wir hoffen auf ein grosses Teilnehmerfeld.

Nun wünsche ich allen ein erfolgreiches Spiel und wunderschöne Erlebnisse auf dem Platz!

Lilo Bärtschi
Past Ladies Captain



Ladies Geburtstagsturnier vom 02.09.2015



Ladies Herbstturnier vom 06.10.2015



Ladies bye bye Golf Season vom 22.10.2015

Und alles auf Anfang...

Eine spannende Saison mit mehr Handicapturnieren und neuen Turnierformen hat begonnen.

Anfangen möchte ich somit auch gleich mit Barbara Zumstein, die mich diese Saison als neue Vize Ladies Captain begleiten wird. Ganz herzlich bedanke ich mich bei

Piccola Mazzoleni, die mich immer ausgesprochen hilfsbereit und unterstützend begleitete, für die vergangene Zusammenarbeit.

Die Ladies starten wieder mit Altvertrautem: Regelnachmittag, Forum und Ladiesreise.

Es werden dieses Jahr, dem neuen

Reglement angepasst, mehr Handicapturniere im Spielplan zu finden sein. Alle Spielerinnen mit einem Handicap ab 18.5 können nun ohne Sorgen handicapwirksame Turniere spielen, weil sie nur „gewinnen“ können, da die Handicaps nicht nach jedem Turnier nach oben verändert werden.

Wir freuen uns auf Freundschaftstreffen mit den Golf Clubs Luzern, Küssnacht, Ennetsee und Oberkirch.

Neu hinzu gekommene Turnierformen werden die Ladies hoffentlich begeistern, alte und neue Sponsoren erfreuen uns mit tollen Preisen.

Aufgrund der Nachfrage für eine zeitlich kürzere und nicht so weit entfernte Ladiesreise wird auch dieses Jahr wieder im September eine zweite Ladiesreise nach Bogogno angeboten.

Barbara und ich wünschen allen eine

sportliche, erfolgreiche und fröhliche Saison mit vielen schönen gemeinsamen Momenten auf und neben dem Course.

Es wird meine letzte Saison, welche ich mit meinem bekannten Schwung als Ladies Captain bestreite. Ich freue mich auf die Ladies!

Sabine Beuleke
Ladies Captain

Längere und flachere Bälle durch das Vermeiden der Rücklage

Wie Sie mit dem korrekten Bewegungsablauf ohne Rücklage längere und flachere Bälle erzeugen, erläutert PGA Professional Nacho Onzain. Ihr Rücken wird es Ihnen danken.

Die Ursache für viele inkonsistente Schläge beim Golfsport ist auf die bekannte Rücklage zurückzuführen. Diese falsche Haltung entsteht vor allem durch das Missverständnis, wie der Schlägerkopf tatsächlich Einfluss auf den Ball nimmt. Viele Spieler versuchen daher den Ball „zu schaufeln“, um einen besseren Winkel zu erhalten. Dies bewirkt jedoch gerade das Gegen-

teil. Der Winkel wird zu steil und es entsteht ein hoher Ballflug auf kurze Distanz.

Damit man in der Lage ist, effektiv durch den Ball hindurch zu schwingen, muss man die richtige Reihenfolge des Bewegungsablaufs einhalten. Auf die gleiche Weise wie wenn man einen Stein in den See wirft und hofft, dass er über die Wasseroberfläche springt (Schiefern).

Das bedeutet, dass wir vom höchsten Punkt des Aufschwungs den genauen Ablauf der nächsten Schritte einhalten müssen. Die Reihenfolge der Bewegungen lautet: Hüfte, Schultern, Hände.



Korrekte, gerade Haltung



Falsche Haltung mit Rücklage



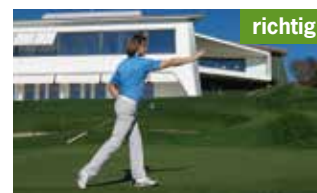
Perfekte gerade Haltung. Der gesamte Körper ist eine Linie.



Falsche Interpretation. Das Gewicht ist auf dem hinteren Bein und es entsteht die Rücklage.

Übung 1 - Ball werfen

Auf den ersten Blick scheint dies eine ganz einfache Übung zu sein, was jedoch täuscht. Es benötigt viele koordinative Fähigkeiten, genau wie bei einem Golfschwung. Versuchen Sie, einen Ball zu werfen und dabei den Kopf ruhig zu halten. Die Drehung passiert durch die Wirbelsäule während dabei das Gewicht vom rechten auf den linken Fuss verlagert wird (Rechtshänder). Folgen Sie dem Bewegungsablauf: Hüfte, Schultern, Hände.



Übung 2 - Bälle abwärts schlagen

Wählen Sie für diese Übung eine Position an einem Hang abwärts. Stellen Sie sich seitlich talabwärts in den Hang. Der Ball liegt auf der gleichen Höhe, parallel zu Ihren Füßen. Machen Sie den normalen Aufschwung und versuchen Sie dabei die Schwerkraft zu nutzen um das Gewicht korrekt zu verlagern. Folgen Sie wieder dem Bewegungsablauf: Hüfte, Schultern, Hände.



Unsere PGA Professionals bringen Sie auf Erfolgskurs

Sie möchten individuell betreut werden und erwarten einen spezifischen, auf Sie abgestimmten Unterricht, der Ihrer verfügbaren Zeit Rechnung trägt? Unsere Professionals auf Golf Sempachersee und Golf Kyburg beraten Sie gerne persönlich und stellen Ihnen ein individuelles Trainingsprogramm zusammen, mit dem Sie Ihre Zielsetzungen spielend erreichen.

Weitere Informationen

Golf Kyburg, Tel. +41 52 355 06 06

Golf Sempachersee, Tel. +41 41 462 71 71

www.golf-academy.ch

GOLF ACADEMY UNLIMITED

40 KURSE / 20 MODULE / 7 THEMENBEREICHE

Wählen Sie auf Golf Sempachersee aus 40 Kursen mit 20 Modulen aus 7 Themenbereichen Ihr persönliches Trainingsprogramm 2016 aus und besuchen Sie so viele Kurse wie Sie wollen. Jeder Kurs dauert 2 x 50 Minuten.

Intensivunterricht mit unseren Professionals. Durchführung garantiert. Maximal 6 Teilnehmer pro Kurs. Separate Anmeldung für ausgewählte Kurse erforderlich. Einstieg jederzeit möglich. Gültig bis 31. Oktober 2016.

40 KURSE FÜR CHF 790.-*

Kursdaten unter www.golf-academy.ch



GOLF
SEMPACHERSEE

GOLF
KYBURG
